

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 92 (2017)
Heft: 6

Artikel: Sir Richard Shirreff: Krieg mit Russland
Autor: Kürsener, Jürg
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-731509>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sir Richard Shirreff: Krieg mit Russland

Der englische General Sir Richard Shirreff, bis März 2014 Stellvertretender Oberbefehlshaber der NATO in Europa, schildert im Buch «War with Russia» realistisch, wie Putin, dessen Namen er nie nennt, den er aber eindeutig meint, einen Vorwand konstruiert, um das Baltikum «heim ins Reich» zu holen.

Unser Strategie-Experte Oberst i Gst Jürg Kürsener zu einem neuen aufrüttelnden Buch



General Richard Shirreff schildert realistisch einen möglichen Krieg mit Russland.

Es ist zwar eine Fiktion, die man leichthin als eine von vielen abtun könnte. Es ist aber viel mehr als das. Es ist ein Buch eines bis vor kurzem amtierenden höchsten Militärs und Viersterngenerals.

Realistische Interna

Dieser war bei der Einverleibung der Krim im Amt, er weiss also, wovon er spricht;

denn er war damals an den Schlüsselstellen der NATO und dürfte alle relevanten Details gekannt haben.

General Shirreff schildert hochinteressante Abläufe, die man sehr wohl als realistische Interna in den NATO-Prozessen vermuten kann.

So etwa, wenn er die zögerliche und bremsende Haltung des deutschen NATO-



Archivbilder

Shirreff führte immer wieder im Krieg.

Vertreters bei der Diskussion um mögliche Reaktionen der Allianz auf die Besetzung Lettlands schildert, die erst ändert, als in Riga ein deutsches Kriegsschiff getroffen wird.

Strafverfahren angedroht

Der Autor geht auch wenig zimperlich um mit der Rolle der eigenen Regierung, die über Jahre die Verteidigungsanstrengungen des Königreichs ausgehöhlt habe und deswegen nun nicht in der Lage sei, im Baltikum entsprechend Interventionen der NATO zu unterstützen.

Nicht umsonst ist Shirreff aus britischen Regierungskreisen ein Strafverfahren angedroht worden. Seine Ausführungen decken sich mit der Wirklichkeit in Estland, wo Generalstabschef Rico Heras, ein ehemaliger Verteidigungsattaché in Berlin, wiederholt Mobilmachungsübungen anordnet.

Die Lektüre ist für alle gewinnbringend, die sich an der sicherheitspolitischen Diskussion um Europa beteiligen. Dies vor allem auch deshalb, weil das Szenario die Gegebenheiten und die veränderte Welt voll einbezieht. Fiktion und Wahrheit liegen möglicherweise sehr nahe.

Lesenswert ist die Lektüre auch, weil der Ansatz der NATO, den Konflikt zu beenden, den Leser überrascht.

Gegen nukleare Eskalation

Im Szenario von Shirreff verdienen die Cyber-Aktionen und die Massnahmen gegen eine nukleare Eskalation besondere Aufmerksamkeit. Es bleibt zu hoffen, dass Präsident Trump mit seinen Aussagen nie derartige Abenteuer verursacht. +

«War with Russia» von Richard Shirreff erschien 2016 im Verlag Hodder, London. ISBN 9781473632233.